

# PAULUS LICHT

GEMEINDEBRIEF DER  
KATHOLISCHEN GEMEINDE ST. PAULUS  
DRESDEN PLAUEN



EINE GEMEINDE DER PFARREI  
SELIGE MÄRTYRER VOM MÜNCHNER PLATZ  
DRESDEN SÜDWEST

Februar | März 2025



Eine Initiative der evangelischen und katholischen Kirche

Du Gott aller Zeiten und Schöpfer aller Dinge,  
durch Deinen Geist bist Du in allen Menschen gegenwärtig.  
Wir danken Dir für Frieden und Freiheit und für alles,  
was unser gesellschaftliches Zusammenleben gelingen lässt.  
Wir spüren auch, dass Gleichgültigkeit, Egoismus und Hass  
den inneren Zusammenhalt in unserem Land gefährden.  
Wir bitten Dich, stärke in uns den Willen, unsere Verantwortung  
als Christinnen und Christen in Öffentlichkeit und Politik wahrzunehmen.  
Gib uns Deine Unterscheidungskraft – so dass wir uns nicht durch  
Stimmungen leiten, sondern durch Deine Weisheit inspirieren lassen.  
Lenke Du die persönlichen Überlegungen und Wahlentscheidungen,  
dass unser Land heute und morgen verantwortungsvoll regiert wird.  
Hilf, dass wir in einem offenen Widerstreit der Positionen zu einem  
tieferen Verständnis von Gerechtigkeit und sozialem Zusammenhalt finden.  
Leite Du das Handeln der politischen Akteure, damit sie unabhängig  
vom Wahlausgang ihre gemeinsame Verantwortung für den  
gesellschaftlichen Frieden in unserem Land wahrnehmen können.  
Führe Du uns jetzt und allezeit, damit Dein Wille geschehe.  
Amen

Bitte achten Sie auf Vermeldungen, Aushänge, die Informationen auf der Homepage und über den Newsletter. Kurzfristige Änderungen sind möglich. An- und Abmeldung für den Newsletter bitte unter: [news-st-paulus@selige-maertyrer-dresden.de](mailto:news-st-paulus@selige-maertyrer-dresden.de)

## TERMINE

### Februar

- So 02.02. 15:00 Uhr Hl. Messe in spanischer Sprache
- Di 04.02. 18:00 Uhr Friedensgebet
- Sa 08.02. 19:00 Uhr Gemeindefasching "Es kreucht und fleucht im Paradeis"
- So 09.02. 15:00 Uhr Kinderfasching
- Di 11.02. 19:30 Uhr OKR-Sitzung
- Fr 14.02. 20:00 Uhr Bibelteilen
- Di 18.02. Seniorenvormittag mit einem Vortrag zum 13. Februar 1945
- So 23.02. 10:30 Uhr Hl. Messe in englischer Sprache
- Mo 24.02. 19:00 Uhr ökumenische Bibelwoche in St. Paulus
- Di 25.02. 15:00 Uhr ökumenische Bibelwoche in der Zionskirche
- Mi 26.02. 14:00 Uhr ökumenische Bibelwoche in Coschütz
- Do 27.02. 19:00 Uhr ökumenische Bibelwoche in der Zionskirche
- Fr 28.02. 19:00 Uhr ökumenische Bibelwoche in St. Paulus

### März

- So 02.03. 15:00 Uhr Hl. Messe in spanischer Sprache
- Di 04.03. 18:00 Uhr Friedensgebet
- Mi 05.03. **Aschermittwoch** 19:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst
- Fr 07.03. Weltgebetstag: 17:00 Uhr Matthäuskirche, 17:00 Uhr Hoffnungskirche
- Do 13.03. 19:30 Uhr OKR-Sitzung
- Fr 14.03. 20:00 Uhr Bibelteilen
- So 16.03. Pauluscafé, 15.00 Uhr Kreuzweg zur Gedenkstätte am Münchner Platz
- Mo 17.03. 19:00 Uhr Osterkerzen gestalten für Malawi
- Di 18.03. Seniorenvormittag Thema: "Gegen den Strom", eine Dokumentation über die Kathedrale
- Fr 21.03. 20:00 Uhr Woran glaubt, wer glaubt? mit Monika Gerdes
- So 23.03. 15:00 Uhr Treffen für junge Familien
- 25.-31.03. "Mit der Bibel beten lernen" jeweils 19:00 Uhr, näheres siehe Flyer, Newsletter, Homepage und Vermeldungen
- So 30.03. 10:30 Uhr Hl. Messe in englischer Sprache
- Mo 31.03. 19:00 Uhr Osterkerzen gestalten für Malawi

### Kreuzwegandachten

In der Fastenzeit findet jeden Freitag um 18:30 Uhr eine Kreuzwegandacht statt. Bitte achten Sie auf die Vermeldungen und die Informationen auf Homepage und Newsletter.

## KOLLEKTEN

01./02.02. Kollekte für die Caritas

08./09.03. Kollekte für das diözesane Bonifatiuswerk

Alle anderen Kollekten sind für unsere Gemeinde St. Paulus bestimmt.

### BANKVERBINDUNG:

IBAN: DE 59 7509 0300 0008 2288 33 BIC: GENODEF1M05 LIGA Bank eG

Bitte geben Sie im Verwendungszweck "St. Paulus" an.

### Einladung zum Weltgebetstag

Auf Grund des Schwesternkirchverhältnisses unserer evangelischen Nachbargemeinden findet der Weltgebetstag in diesem Jahr in der Matthäuskirche, Friedrichstraße 43 statt. Beginn ist 17:00 Uhr mit der Ländervorstellung. Die Gemeinde Löbtau feiert in diesem Jahr den Weltgebetstag in der Hoffnungskirche, Clara-Zetkin-Str. 30. Ländervorstellung 17:00 Uhr, Gottesdienst 18:30 Uhr

## GRUPPEN UND KREISE Bitte achten Sie auf die aktuellen Informationen!



### BLÄSERCHOR

Montag, 10.2., 10. + 24.3. 17:30 Uhr  
nach Absprache



### GOSPELCHOR

Donnerstag 18:00 Uhr  
Stimmbildungsprobe  
Probentag am 1. März  
von 10.00 bis 15.30 Uhr



### KIRCHENCHOR

Mittwoch 19:45 Uhr  
am 19.2. keine Probe



### KINDERCHOR

Freitag 15:30–16:15 Uhr  
Vorschüler bis 2. Klasse  
ab 3. Klasse: 16:30–17:30 Uhr



### BIBELTEILEN

Freitag, 14.2. und 14.3., 20:00 Uhr



### MEDITATIVE GYMNASTIK

Mittwoch 18:00 Uhr



### CARITASKREIS

Dienstag, 25.2., 25.3.  
Beginn 8:30 Uhr  
mit der Hl. Messe



### CLUB 60

Mittwoch, 26.2., 26.3.

### KINDER- UND JUGENDGRUPPEN

Keine Treffen in den Ferien



### TREFFPUNKT UND VORJUGEND

[4.–8. Klasse]  
1. und 3. Donnerstag 16:30 Uhr



### JUGEND

Donnerstag 19:30 Uhr



### CHRISTLICHE KRABELGRUPPE

Donnerstag 10:00 Uhr  
nach Absprache



### MINISTRANTEN

Freitag 17:30 Uhr

# SAKRAMENTE, GEDENKEN UND JUBILÄEN

**Verstorben sind:** Peter Thurn † 9.1. und Christiane Bergauer † 23.1. 2025

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen allen, die im Februar und März Geburtstag feiern.

## GOTTESDIENSTE IN DER PFARREI

	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr
<b>St. Paulus Plauen</b>	17:00	9:00 10:30/15:00**	19:00*	8:30			19:00
<b>St. Antonius Löbtau</b>	18:30	8:30*** 10:30		9:00		18:00	
<b>St. Marien Cotta</b>	17:00	9:00			9:00		18:00
<b>St. Petrus Strehlen</b>	18:30	10:30			19:00	8:30	
*Studierendengemeinde (nicht in den Semesterferien) **Gottesdienst in englischer und spanischer Sprache, jeweils einmal im Monat *** nicht regelmäßig, bitte informieren Sie sich auf der Homepage							

Kinderkatechese: jeden Sonntag während der 9:00 Uhr Messe

Familiengottesdienst: am zweiten Sonntag im Monat

Beichtgelegenheit: Samstag 16:30 Uhr

## KONTAKTDATEN UND SPRECHZEITEN

**KATHOLISCHES PFARRAMT SELIGE MÄRTYRER VOM MÜNCHNER PLATZ**

**GEMEINDE ST. PAULUS, BERNHARDSTRASSE 42, 01187 DRESDEN**

**Homepage:** [www.selige-maertyrer-dresden.de](http://www.selige-maertyrer-dresden.de)

**Pfarr- und Gemeindebüro Cornelia Rechenberger:** Tel.: 467 67 51, Fax: 471 72 01

Öffnungszeiten: Dienstag 8:00–10:00 Uhr und Freitag 12:00–15:00 Uhr

E-Mail: [cornelia.rechenberger@pfarrei-bddmei.de](mailto:cornelia.rechenberger@pfarrei-bddmei.de)

**Pfarrer Winfried Kuhnigk:** Telefon: 421 32 78, 0174-751 71 63

E-Mail: [winfried.kuhnigk@pfarrei-bddmei.de](mailto:winfried.kuhnigk@pfarrei-bddmei.de)

**Ortskirchenrat:** E-Mail: [okr-st-paulus@selige-maertyrer-dresden.de](mailto:okr-st-paulus@selige-maertyrer-dresden.de)

# 2025 Mwana wa Mzako – Dein Kind ist mein Kind unser Schul- und Ausbildungsprojekt für Waisen der Likunigemeinde/Malawi



Wir freuen uns sehr, dass unser Schulprojekt, in unserer Gemeinde und bei vielen Freunden außerhalb der Gemeinde so großzügige Unterstützung erfährt. Allen Spendern ein herzliches DANKESCHÖN, verbunden mit der Bitte: Machen Sie weiter, denn unsere Hilfe ist für die jugendlichen Waisen die große Hoffnung, später ein selbstbestimmtes Leben zu führen.

Wir fördern im Moment 20 Jungen und 25 Mädchen in den Klassen 9 – 12 der Sekundarschule. Die Jugendlichen absolvieren zwei Prüfungen. Nach Klasse 10 haben alle das Malawi Junior Certificate MJC bestanden, worüber wir uns sehr gefreut haben. Das Malawi Certificate Examination MCE zum Abschluss der Klasse 12 haben leider nur 3 unserer 10 Schüler bestanden. Es gibt viele Faktoren, die zu den schlechten Ergebnissen führen. Unsere Schüler kommen aus Haushalten, die zu den Ärmsten der Armen gehören. Die kommunalen Schulen haben keine gut ausgebildeten Lehrer, wenig Unterrichtsmaterial und das allgegenwärtige Problem des Hungers trägt ebenso dazu bei. Die staatlichen Schulen sind sehr teuer und Mwana wa Mzako will viele Kinder fördern. Mit dem Geld für einen Schüler in einer staatlichen Schule können 26 Schüler in eine kommunale Sekundarschule gehen. Die Prüfungsaufgaben sind jedoch für alle Schulen gleich und so haben unsere Jugendlichen besonders große Herausforderungen.



Anfang 2024 gab es wieder das jährliche Treffen unserer Schüler und Auszubildenden zusammen mit den Verantwortlichen von Mwana wa Mzako, den ehemaligen Absolventen, dem Pater der Likuni Gemeinde und einigen Schuldirektoren. Es wurden Vorträge gehalten, um die Schüler stark zu machen, sie zum konzentrierten Lernen zu motivieren und

sie davon zu überzeugen, ehrlich und verantwortlich zu sein.

Die Ehemaligen haben von ihren Erfahrungen gesprochen und die Schüler ermuntert, ihre Schwierigkeiten zu überwinden, weil sich das Lernen lohnt, um später selbstbestimmt zu leben und eine Familie zu gründen. Schulabbruch und frühe Heirat sind nicht der richtige Weg für sie. Auch in diesem Jahr wollen wir dieses wichtige Treffen trotz der gestiegenen Kosten ermöglichen.

Gute Absolventen der Schule haben die Möglichkeit, bei Don Bosco Lilongwe einen praktischen Beruf zu lernen. Es gibt eine dreijährige Ausbildung, die mit dem Diplom abschließt. Derzeit sind 6 Studenten von uns im Diplom Programm. Dieses ist für einige der Jugendlichen zu anspruchsvoll und so haben wir uns für ein 6-Monatsprogramm stark gemacht, das grundlegende, praktische Fähigkeiten vermittelt und den Einstieg in ein Berufsleben ermöglicht. 10 unserer Absolventen haben am 13.1.2025 mit diesem "Informal Program" begonnen. Wegen der vielen Preissteigerungen sind die Unterbringung, die Verpflegung und das notwendige Material für die Ausbildung eine große Herausforderung.



Durch konkrete Sonderspenden konnten in der Nähe der Likuni Gemeinde im letzten Jahr zwei Brunnen und eine Photovoltaik Anlage errichtet werden. Sauberes Wasser ist in Malawi keine Selbstverständlichkeit und Strom gibt es in den Dörfern nicht. Umso größer war die Freude im Dorf. Die Dorfbewohner halfen beim Bau des Brunnens kräftig mit und feierten die Einweihung mit übergroßer Freude.



Es gab und gibt in unserer Gemeinde viele gute Aktivitäten: Die Fastensuppe, der Verkauf der Osterkerzen, das Töpfern bei der RKW und dem Treffpunkt, die Mitwirkung bei der Firmvorbereitung, das Malawibasteln und der Malawibasar. Es ist eine hoffnungsvolle Idee, dass sich einige Gemeindemitglieder zum Geburtstag eine Spende für Malawi gewünscht haben. Wir sind auch dankbar, dass bei einer Beerdigung gebeten wurde, von Kranzspenden abzusehen und dafür eine Malawispende zu geben.

Auch außerhalb unserer Gemeinde wird unser Malawiprojekt kontinuierlich unterstützt. Der Kindergarten Pater Bänsch hat im letzten Jahr eine ganze Malawiwoche mit vielen Bildern zum wirklich anderen Leben dort, mit Musik, Tanz und einem Reistag gemacht. Für die Kindergartenkinder ist es immer sehr eindrücklich, an einem Tag nur Reis zu essen, und zwar auf dem Fußboden und mit Händen – wie in Malawi. Von ihrer Essengeldspende wurden warme Decken und zusätzliche Lebensmittel für die Waisen in Malawi gekauft. Dass kleine Kinder großen Kindern helfen können macht sie sehr stolz. Die ehemalige Klasse 10 a, jetzt Sekundarstufe II vom St. Benno-Gymnasium, hat auch für unsere Sekundarschüler Spenden gesammelt. Ebenso unterstützen Kollegen der TU Dresden und auch Ehemalige der KSG Magdeburg unser Projekt schon viele Jahre. Ein großer Dank geht auch an den REWE-Markt in der Bergstraße. Durch die über das Jahr gespendeten Flaschenpfandbons wurden 1.425,28 € gesammelt und an das Projekt überwiesen.

Zusammen mit den über 90 Schulpatenschaften sind im 2024 über 35.000 € zusammengekommen. Ein tolles Ergebnis. Für uns alle eine ganz große Freude und besonderes für die benachteiligten Jugendlichen in Malawi. Noch einmal ein ganz großes DANKESCHÖN allen Unterstützern.

Auch die Aktualisierung unseres Flyers ist eine Spende für die wir uns herzlich bedanken. Der neue Flyer liegt in der Kirche aus. Nehmen Sie sich gern einen für sich und auch für Freunde mit. Wenn Sie in unserem Malawiteam aktiv mitmachen wollen, so sind Sie herzlich willkommen. Wir brauchen bei dieser Vielfalt der Aktivitäten genau Ihre Unterstützung.

In diesem Jahr werden am 17. und 31.3.2025 jeweils 19.00 Uhr in St. Paulus wieder Osterkerzen gestaltet. Alle sind herzlich eingeladen.

ZIKOMO – DANKE!

Christa Blank, Heike Hecker, Sabine Reinhardt, Elmar Günther von St. Paulus sowie Kurt und Marina Wengenroth vom Rotary Club Marburg